

RS OGH 1986/12/3 1Ob654/86, 1Ob17/89, 9ObA297/99p, 10Ob72/00m, 8Ob141/03y, 5Ob195/20t

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 03.12.1986

Norm

ZPO §503 Abs1 Z2 C3a

Rechtssatz

Hat das Berufungsgericht auf Grund der vom Erstgericht aufgenommenen Beweise keine Bedenken gegen dessen Beweiswürdigung, ist es selbst unter Heranziehung neuer Argumente zu einer Beweiswiederholung nicht verpflichtet.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 654/86
Entscheidungstext OGH 03.12.1986 1 Ob 654/86
- 1 Ob 17/89
Entscheidungstext OGH 05.07.1989 1 Ob 17/89
- 9 ObA 297/99p
Entscheidungstext OGH 02.03.2000 9 ObA 297/99p
- 10 Ob 72/00m
Entscheidungstext OGH 18.04.2000 10 Ob 72/00m
- 8 Ob 141/03y
Entscheidungstext OGH 12.03.2004 8 Ob 141/03y
- 5 Ob 195/20t
Entscheidungstext OGH 16.03.2021 5 Ob 195/20t

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1986:RS0043096

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

12.05.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at